

Presseinformation der Event- und Messegesellschaft Chemnitz mbH

24.02.2010 / mtex – Internationale Fachmesse & Symposium für Textilien und Verbundstoffe im Fahrzeugbau / 08. – 10.06.2010 Messe Chemnitz

Umfangreiches Spektrum textiler Anwendungen bei der 3. mtex

Innovative Themen bestimmen Ausstellung und Symposium der europaweit führenden Messe für Technische Textilien und Verbundstoffe im Fahrzeugbau vom 8. bis 10. 06. 2010 in der Messe Chemnitz

Chemnitz, 24. Februar 2010 – Die dritte Auflage der „mtex – Internationale Fachmesse & Symposium für Textilien und Verbundstoffe im Fahrzeugbau“ vom 8. bis 10. Juni 2010 in der Messe Chemnitz steht im Zeichen textiler Innovationen. Die Entwicklung, Produktion und der Einsatz von textilen Komponenten und Faserverbundstoffen im Fahrzeugbau nimmt von Jahr zu Jahr zu. Schwerpunkte der Forschung und Entwicklung sind Gewichts- und Materialersparnis bei gleichzeitiger Verbesserung der mechanischen Eigenschaften. Textile Verbundstoffe trumpfen bereits im großen Maße im Flugzeug- und im Automobilbau auf. Sie werden aber auch immer interessanter für alle anderen Sparten des Fahrzeugbaus.

Mit den steigenden Anforderungen wächst auch die Vielfalt der Lösungen mit zunehmend differenzierteren Materialien. Die „mtex – Internationale Fachmesse & Symposium für Textilien und Verbundstoffe im Fahrzeugbau“ zeigt sowohl Neuentwicklungen der Industrie als auch den aktuellsten Stand der Forschung. Bis zum jetzigen Zeitpunkt haben sich mehr als 100 Unternehmen, Institute und Einrichtungen für eine Teilnahme an der mtex 2010 entschieden. Aus mehreren europäischen Ländern liegen Anmeldungen für Gemeinschaftsstände vor. Koordiniert vom Textilverband TexClubTec werden beispielsweise erstmals mehrere italienische Unternehmen in Chemnitz vertreten sein. Auch ein tschechischer Gemeinschaftsstand mit sechs Herstellern technischer Textilien wird zur mtex 2010 in Chemnitz erwartet.

Messechef Michael Kynast: „Auf dieser klar fokussierten Fachmesse der kurzen Wege mit einem außerordentlich günstigen Preis-Leistungsverhältnis erwarten wir wiederum 2.000 Experten aus mehr als 15 Ländern Europas, Nordamerikas und Asiens. Der Markt für Textilien und Verbundstoffe in Fahrzeugen zu Lande, zu Wasser und in der Luft wächst. Dies kann man eindrucksvoll an der internationalen Resonanz auf diese Messe ablesen. Unser hochkarätig besetztes mtex-Symposium ergänzt die Angebote der Aussteller hervorragend. Hier wird diskutiert, wohin die Reise beim Einsatz von Technischen Textilien und Verbundstoffen im Fahrzeugbau geht. Es werden die neuesten Trends und Entwicklungen erörtert.“

Neue Wege werden dabei gerade im Bereich Fahrzeuginterieur beschritten. Haptik, Optik, Geruch oder Klima im Autoinnenraum finden dabei die gleiche Beachtung wie die Gewichtsreduktion, eine positive Ökobilanz und eine nachhaltige Produktion durch den Einsatz von Naturfasern wie Flachs, Sisal, Jute oder Holzfasern. Damit kann bei der Entwicklung von Seitenverkleidungen, Konsolen und sonstigem Interieur eine 20 bis 30-prozentige Gewichtsersparnis erzielt werden.

Das hochkarätig besetzte Symposium mit anwendungsorientierten Fachvorträgen ist eine der führenden internationalen Kommunikationsplattformen für Technische Textilien im Fahrzeugbau. Die Beiträge werden erstmals simultan übersetzt, sodass auch hier mehr

Presseinformation der Event- und Messegesellschaft Chemnitz mbH

24.02.2010 / mtex – Internationale Fachmesse & Symposium für
Textilien und Verbundstoffe im Fahrzeugbau / 08. – 10.06.2010 Messe Chemnitz

Teilnehmer aus dem Ausland erwartet werden. Thematisch gliedert sich das Symposium in drei Schwerpunkte: Der erste Tag (8. Juni 2010) widmet sich dem „Zukunftspotenzial Mobiltexilien“. Den Eröffnungsvortrag hält Frank M. Rinderknecht, der Gründer der Schweizer Rinspeed AG, Entwickler von Concept Cars und Automobil-Visionär. Die anschließenden Fachvorträge beleuchten die vielfältigen Anwendungsbereiche von Mobiltexilien, angefangen bei den Concept Cars, über Nutz- und Schienenfahrzeuge bis hin zum Schiffbau und zu Luftfahrzeugen. Am 9. Juni 2010 stehen „Die inneren Werte - Fahrzeugdifferenzierung durch den individuellen Innenraum“ im Mittelpunkt des Symposiums. Neue Entwicklungen und Materialien beim Fahrzeuginterieur werden vorgestellt. Der Einsatz von Naturfasern im Automobilinnenraum oder die Bestimmung des Oberflächenverschleißes an Fahrzeugsitzen werden ebenso thematisiert wie die Entwicklungen bei der textilintegrierten Sensorik für den Autoinnenraum. Nach dem Interieur folgen am 10. Juni 2010 unter dem Titel „Innovative Mobiltexilien in Europa - vom Unternehmer für Unternehmer“ Vorträge zum Einsatz von Textilien und Verbundstoffen für Exterieur und Fahrzeugfunktion. Der Europäische Unternehmerclub der Produzenten von Technischen Textilien (ETT CLUB) hat hierfür die Koordination übernommen. Gewichtsreduzierung bei gleichzeitiger Verbesserung der Stabilität der eingesetzten Bauteile und effiziente Serienproduktion stehen ebenso im Fokus des Vortragsprogramms wie der Erfahrungsaustausch der Unternehmer und Wissenschaftler. Alle weiteren Informationen zur mtex 2010 sind auf www.mtex-chemnitz.de zu finden.

Eintrittskarten können ab sofort online über diese Adresse bestellt werden. Besucher, die sich auf diese Weise vorregistrieren, erhalten bei Ihrem Messebesuch am Sondercounter vor Ort einen kostenfreien Messekatalog der mtex 2010.

Zur mtex 2008 kamen 140 Aussteller aus 12 Ländern (+ 30 %) nach Chemnitz. Nahezu 1800 internationale Fachbesucher aus 17 Ländern informierten sich auf der Messe und dem zweitägigen Symposium mit zahlreichen hochkarätigen Ausstellervorträgen über die neuesten Trends der Branche.

Pressekontakt:

Thomas Friedrich / Pressesprecher

Tel.: +49 (0)371 - 380 38 - 133

Fax: +49 (0)371 - 380 38 - 109

Mobil: +49 (0)172 - 378 68 - 71

E-Mail: presse@messe-chemnitz.com

Web: www.mtex-chemnitz.de / www.messe-chemnitz.com